
Förderausschreibung der mabb

Medienkompetenzschwerpunkt 2022

„We need to talk about the war!“ – Informations- und Nachrichtenkompetenz zum Krieg in der Ukraine

In unserer „Always-on-Gesellschaft“ bekommen Jung wie Alt Informationen im Minutentakt. Aktuell erreichen uns die schrecklichen Nachrichten und Bilder vom Krieg in der Ukraine. Über die Sozialen Medien kann man das Kriegsgeschehen und das Schicksal der Zivilbevölkerung in Kriegsgebieten quasi live verfolgen. Oft fällt es dabei schwer, die Informationen sorgfältig einzuordnen und zu bewerten, denn mit dem Krieg geht ein (Des-) Informationskrieg in einem nie dagewesenen Ausmaß einher. Wie zuletzt die Corona-Pandemie, zeigt nun auch der Krieg in der Ukraine, dass Propaganda, Political Influencing, Framing und Zensur nicht nur die journalistische Berichterstattung vor große Herausforderungen stellen, sondern auch die Medienutzer:innen.

Wie erkenne ich, ob Quellen vertrauenswürdig sind? Wie unterscheide ich Information von Desinformation? Durch was zeichnet sich sorgfältige journalistische Kriegsberichterstattung aus? Und wieso blicken viele Menschen in und aus Russland anders auf den Krieg als hierzulande?

Zeitgleich mit den Nachrichten und Bildern kamen und kommen viele vor dem Krieg und seinen Auswirkungen flüchtende Menschen zu uns, insbesondere nach Berlin und Brandenburg. Unter ihnen sind viele Kinder.

Welche medienpädagogischen Konzepte können in Schulen, in den Willkommensklassen, aber auch im außerschulischen Bereich Engagierten helfen, die geflüchteten Menschen bei der Integration zu unterstützen? Welche Konzepte können speziell Kinder und Jugendliche im Umgang mit den medialen Informationen und Bildern über den Krieg stärken? Welche Hilfestellungen brauchen Eltern und allgemein Erwachsene? Welche Chancen bieten insbesondere intergenerative Ansätze?

Die mabb sucht Projektkonzepte, die Nachrichten- und Informationskompetenz zu den oben genannten Themen und Fragestellungen zielgruppengerecht an die Menschen in Berlin und im Land Brandenburg vermitteln.

Förderprojekte „We need to talk about the war!“

Zum oben umrissenen Thema können Medienkompetenz-Vorhaben eingereicht werden, die in 2022 begonnen werden (max. Projektlaufzeit 1 Jahr). Dabei fördert die mabb bis zu 100% der Projektkosten.

Förderfähige Projekte können Maßnahmen zur Aus- und Fortbildung, die Entwicklung, Produktion und Bereitstellung von Lern- bzw. Informationsmaterialien sowie Veranstaltungen (z. B. Fachtagen, Workshops, Seminare) sein

Kriterien

Ausschlaggebend für einen positiven Förderentscheid sind neben dem inhaltlichen Bezug des Projektes zur Ausrichtung der Förderung unter anderem:

- Qualität des pädagogischen Prozesses und/oder der erstellten Produkte,
- Berücksichtigung innovativer Techniken, Theorien, Themen und/oder Methoden,
- fachliche Expertise der Antragstellenden,
- diversitätssensible Zielgruppenadressierung und barrierefreie Umsetzung,
- Zusammenarbeit mit anderen Bildungsprojekten und Kooperationen mit Medienanbietern,
- Einbindung des Projektes in kommunale und regionale Strukturen,
- Nachhaltigkeit des Projektes,
- Verhältnismäßigkeit der Maßnahme.

Mit der Umsetzung des Projektes darf noch nicht begonnen worden sein und die Projektlaufzeit darf 12 Monate nicht überschreiten. Kommerzielle Vorhaben können nicht gefördert werden.

Antragsstellung & Fristen

Über eine Förderung wird unter Berücksichtigung der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel entschieden. Ein Anspruch auf Förderung besteht nicht.

Bewerben können sich nicht-staatliche Institutionen (z. B. Vereine oder Bildungsunternehmen) und Einzelpersonen ab 18 Jahren. Näheres regelt die [Förderrichtlinie](#).

Zur Antragsstellung ist das [standardisierte Formular](#) zu nutzen. Bewerbungen müssen **bis zum 13.06.22** bei der mabb eingegangen sein. Ihre Bewerbung richten Sie per E-Mail an medienkompetenz@mabb.de.

Bitte beachten Sie, dass die Schwerpunktförderung „We need to talk about the war“ auf Grundlage der [Medienkompetenz-Förderrichtlinien](#) der mabb sowie der [Allgemeinen Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung \(ANBest-P\)](#) erfolgt. Weitere Informationen finden Sie auf der [Website der mabb](#).

Kontakt

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an: Sabine Kühnel-Schwarz, Referentin Medienkompetenz (030/264967-0, kuehnel@mabb.de).